



Fiona Danks & Jo Schofield

Spielplatz Natur

AT Verlag (Schweiz) 2008 • 192 Seiten • 19,90

„Mit Kindern die Natur spielerisch entdecken, erleben und gestalten“ – so der Untertitel des Buches zum Spielplatz Natur. Titel und Coverfoto assoziieren das Buch mit Herbst, der mit seinen reichen Früchten meist auch Stubenhocker aus dem Zimmer lockt. Weit gefehlt: Dieses Buch führt den (erwachsenen) Leser durch alle vier Jahreszeiten und bietet darüber hinaus einen Extrateil zum Spielen im Dunkeln.

Aber am Anfang stehen erst einmal elementare Überlegungen zum Spielen im Freien generell, fernab von reglementierten Spielplätzen mit ihren Vorschriften und Verboten. Eltern und Erziehern soll hier ein Ratgeber geboten werden, Kinder für den Spaß zu begeistern, den Bewegung draußen machen kann, ohne teures Spielzeug oder gar das Angebot eines Freizeitparks.

Das Buch versucht (und schafft es), allen etwas zu bieten: Wissensdurstigen, Kreativen, Fantasievollen, Aggressiven, Erholungssuchenden, und daher lassen sich die hier vorgestellten Aktivitäten in fünf Kategorien einteilen: „auf Entdeckungsreise gehen, Abenteuer erleben, Fantasien ausleben, kreativ sein und alle Sinne benutzen.“

Tipps für den spannenden, aber gefahrlosen Aufenthalt in der Natur – allein, in der Gruppe oder mit der Familie – stehen am Anfang, daneben Tipps zur Ausrüstung des kleinen Forschungsreisenden, vom richtigen Schuhwerk über das Erste-Hilfe-Set bis zum Abenteuerucksack. Zur Einstimmung beginnt das Buch mit einer sorgfältig geplanten Wanderung samt unzähligen Möglichkeiten, Kinder bei der Stange zu halten, damit sie beim Laufen den Spaß nicht verlieren.

Der Hauptteil des Buches, rund 100 Seiten, widmet sich in gleicher Gewichtung den vier Jahreszeiten. Hier werden jeweils Orte und Stellen vorgestellt, die in der betreffenden Jahreszeit besonders attraktiv und vielversprechend zu entdecken sind. Dazu gibt es Basteleien (Pfeil und Bogen, Strohpuppen, Wandmobiles, Schneeskulpturen) und eine ganze Reihe wettermäßig entsprechender Spielideen, zum Teil auch auf Feste im Jahreslauf bezogen. Dazu gehören Rezepte für Säfte oder Zaubetränke oder Parfüms.

Schließlich findet sich ein „Ganzjahres-Kapitel“ mit Spaß unabhängig von der Jahreszeit, vom Bäume Klettern über Versteck Spielen, Schatzsuche und Naturdetektive bis hin zu „Freiluft-Partys“.

Am Ende stehen 20 Seiten zum Outdoor-Spaß nach Einbruch der Dunkelheit. Hier gilt es, das Dunkel mit allen Sinnen nicht nur zu entdecken, sondern auszugestalten (dabei wird u.a. auch ein Halloweenfest vorbereitet).

Sicherheitsregeln, der Outdoor-Kodex und Feuermachen sind Themen des Anhangs, Literaturangaben (sinnvollerweise nach erzählender Literatur und Sachbüchern getrennt) und ein informatives Register runden die Perfektion und Benutzerfreundlichkeit ab.

Fazit: Ein in jeder Hinsicht brillantes Buch, von der Idee über Anleitungen bis zur konkreten Umsetzung. Es kann eine ganze Kindheit und Jugend abdecken und später mit Gewinn die eigene Elternzeit begleiten, um darin die eigene Kindheit wiederzufinden.

Exquisit!

Astrid van Nahl